

# FRAnny weist den Weg!

Betriebsrat startet Initiative zur beruflichen Weiterbildung!

Sie schaut herum, als suche sie Kontakt. Fremdspachen? Gar kein Problem – FRAnny spricht neun Sprachen! Sie ist eine fast Mensch gewordene künstliche Intelligenz. Vielleicht keine schöne neue Welt – aber eine hilfreiche, vor allem für Fluggäste, die bei der Orientierung im Terminal Hilfe suchen. Soweit alles gut – aber werden uns FRAnny und Co. schon bald aus dem Job verdrängen?

Mit diesen Ängsten begegnen viele Beschäftigte der zunehmenden Digitalisierung und damit einhergehenden Veränderungen bei Fraport. WIR stehen mit dem Arbeitgeber in Verhandlungen, um die Folgen der Digitalisierung und den gesamten Prozess zur Umgestaltung der Arbeitswelt über eine **neue Betriebsvereinbarung** zu regeln. Unser Entwurf soll viel umfassen: den Wandel von Arbeitsprofilen, den Transfer und Erhalt von Know-how, Qualifizierung, Besitzstandsregelungen und Entgeltsicherung, Arbeitszeitregelungen und beschäftigungssichernde Maßnahmen. WIR möchten mit dem Arbeitgeber strukturierte Prozesse abstimmen, damit WIR bei Veränderungen der Tätigkeiten und bei möglichem Wegfall von Arbeitsplätzen Gestaltungsspielraum haben: durch eine Betriebsvereinbarung, dank der WIR die Veränderungen sozialverträglich und mitbestimmt regeln können.

In der künftigen Arbeitswelt werden vorwiegend repetitive und monotone Tätigkeiten von Robotern und Algorithmen übernommen. Deswegen werden künftig höhere Problemlösungskompetenzen gebraucht. Wichtig ist daher das Thema Qualifizierung. Auch der Arbeitgeber sollte ein Interesse an gut qualifizierten Beschäftigten haben.

## Entwicklungs-Chancen schaffen!

Welche Ausbildungen sind also in Zeiten von Social Media, Big Data und Künstlicher Intelligenz auch in Zukunft gefragt? Auch die berufliche Mobilität der Beschäftigten ist gefordert – das „berufs- und lebensbegleitende Lernen“ soll zur Pflichtaufgabe eines jeden werden. Übertragen auf unser Unternehmen bedeutet dies: Fraport steht vor einer sehr großen Herausforderung.

## Besser qualifizieren!

Auch WIR nehmen dieses Thema ernst. WIR haben intern eine Digitalisierungskommission gegründet, um fachlich gut informiert die Bedürfnisse der Beschäftigten zu vertreten und den Argumenten des Arbeitgebers zu begegnen. Darüber hinaus haben WIR die Initiative **Besser qualifiziert** ins Leben gerufen, um die Beschäftigten einzubinden und sie bei den Möglichkeiten zur beruflichen Förderung zu unterstützen. [Weiterbildung, mit großer Vorausschau in die Digitale Welt, muss bei Fraport betriebliche Realität werden!](#) Dabei handelt es sich um Maßnahmen zu Aufbau, Erhalt und Ausbau von Fähigkeiten und Fertigkeiten, die zur Bewältigung der beruflichen Anforderungen wichtig sind. Das bildet die Grundlage, um den Beschäftigten eine berufliche Zukunft zu ermöglichen und qualifizierte Beschäftigte für das Unternehmen zu erhalten.

## Mehr in betriebliche Weiterbildung investieren!

WIR fordern, dass jeder Bereich zukunftstaugliche Qualifizierungen anbietet sowie die Personalabteilung ein nachhaltiges Personalkonzept und Programme entwickelt für **Jobs mit Zukunft**. WIR möchten über die Ergebnisse informiert werden und mitsprechen, damit möglichst alle davon profitieren. Präventive Strategien müssen entwickelt werden, um Arbeitslosigkeit zu vermeiden und den Beschäftigten eine neue Orientierung zu ermöglichen. WIR meinen, die Personalabteilung braucht hierfür schlichtweg einen neuen Bereich!

Auch über Fraport hinaus ist ein einheitliches **Bundesweiterbildungsgesetz** gefordert, das Beschäftigten ein Recht auf Freistellung von der Arbeitsleistung für die individuelle berufliche Weiterqualifizierung inklusive einem Rückkehrrecht auf ihren Arbeitsplatz garantiert.

Unser Entwurf einer Betriebsvereinbarung enthält auch **Regelungen zur Arbeitszeit**, wenn durch Digitalisierungsmaßnahmen eine Anpassung der bestehenden Arbeitszeitmodelle notwendig sein wird.

Das Bedürfnis vieler Beschäftigten zum **Homeoffice** ist groß. WIR finden: Wo es möglich ist, sollte es ein Recht auf Homeoffice geben. Schon lange fordern WIR eine ausgewogene Balance zwischen Privat- und Berufsleben. Das Homeoffice bietet hierbei viele Möglichkeiten – bis hin zu einer verbesserten Ökobilanz aufgrund der eingesparten Anfahrtswege.

### Digitalisierung hat Schattenseiten

WIR denken da beispielsweise an den **Zwang zur ständigen Erreichbarkeit**. Die Entgrenzung von Arbeitszeit führt zu psychischen Erkrankungen – da brauchen wir dringend Regelungen für Ruhezeiten und ein Recht auf Nicht-Erreichbarkeit. Es gibt allerdings das Phänomen der Selbstaussbeutung, wobei sich Beschäftigte auch in der Freizeit telefonisch immer verfügbar halten. Fraport trägt auch hier Verantwortung, die Arbeitnehmer vor einer Selbstaussbeutung zu schützen.

Digitalisierungsmaßnahmen dürfen zu **keiner Kündigung** eines Arbeitsverhältnisses führen! Die Möglichkeit einer einvernehmlichen Beendigung von Arbeitsverhältnissen durch einen Aufhebungsvertrag ist ein weiterer Punkt unseres Entwurfs einer Betriebsvereinbarung.

### Besser qualifiziert – eine Investition in die Zukunft!

Kritisch anmerken möchten WIR, dass Fraport auch Chancen verpasst hat. Digitale Technologien bieten die Möglichkeit, neue Geschäftsmodelle und Produkte zu entwickeln. Fraport hat diesen Anschluss verschlafen – Rasenroboter und der Einsatz von Drohnen reichen hier alleine nicht aus. WIR fordern auch hier innovative Ideen, die nicht auf Kosten der Beschäftigten gehen.

Ein wichtiger Schritt ist für uns der **Abschluss der Betriebsvereinbarung**, so wie WIR sie vorgeschlagen haben. Ebenso wichtig ist es, die Beschäftigten in den Prozess einzubinden, aufzuklären und sie in ihren Bemühungen, sich den Herausforderungen der zunehmenden Digitalisierung bei Fraport zu stellen, bestmöglich zu unterstützen. Dies soll unsere Initiative **Besser qualifiziert** anstoßen.



Eine Initiative des Betriebsrats zur Arbeitsplatzsicherheit im Zuge der Digitalisierung bei Fraport.



# Besser qualifiziert.

[www.besser-qualifiziert.de](http://www.besser-qualifiziert.de)

## Mach Dich fit für Deine Zukunft!

# WIR